Sbarasch Schloss ist eine der malerischsten und am besten erhaltenen Festungen im Ternopil Bereich. Auch es ist ein vollwertiger Held der Literatur und des Kinos. Eigentlich finden hier die dramatischen Ereignisse der Konfrontation zwischen Kosaken und polnischen Truppen statt. Darüber hat Henrich Synkewytsch seinen Roman “ Feuer und Schwert ” geschrieben und der weltbekannte Regisseur Jereicho Goffman hat den Film gedreht.

Die Geschichte des Schlosses ist reich an interessante Fakten. Der Bau der Burg fangen die Brüder- Fürsten Christoph und Juris Sbaraschs an. Das dauerte von 1606 bis 1631. Ab 1730 gehörte das Schloss der Familie der Magnaten W. In der Mitte des 18. Jahrhunderts wurde die Burg an die Familie Potozki gegangen. Bereits im Jahr 1981 war Sbarasch Festung im Epizentrum des Krieges B. Chmelnyzkyj gegen die Polen. Das Schloss stand mehr als einen Monat unter der Belagerung der Kosaken aber sie konnten es nicht erobern. Trotzdem gelang es ihnen 1651 vor der Schlacht bei Berestetschko. Später wurde die Burg von den Tataren und dann Türken gestürmt. Im 18. Jahrhundert führtedas Schloss keine militärische Funktion und die Familie Potozki eröffneten dort einen Zuckerbetrieb. Mit dem Zeitverlauf wurde die Burg während des Ersten Weltkriegs zerstört. Ab 20. Jahrhundert wurden historische und kulturelle Rückzugsgebiete geschöpft. In der Festung begannen die Restaurierungsarbeiten.

Was die Architektur betrifft, ist Sbarasch Schloss im Stil der Spätrenaissance gebaut. Im 18. Jahrhundert tauchte das barocke Design des Turmtores auf. Das Design der Festung wurde von einem italienischen Architekten w. auf Wunsch von Christoph Sbaraschskyj entworfen. Nach dem Plan wurde das Gebäude die Funktionen der Residenz befestigten Festung.

Was mich angeht, gefällt mir Sbarasch Schloss sehr. Schon als ich Kind war, mochte ich Geschichte. Diese Burg hat viel Geheimnisse und viel Interessantes. Momentan gibt es ein Museum in dem Schloss. Ich persönlich bin keine Versessenerin Museums in der Burgen aber dies ist eine Ausnahme. Dort befinden sich faszinierende historische Ausstellungsgegenstände: Skulpturen aus dem Holz, Nachgrabungen, ein Webstuhl, wo auch heute die Teppiche gemacht werden, Haushaltsgegenstände usw.

Kürzlich besuchten ich mit meiner Familie und mit meinen Freunden das Sbarasch Schloss. Mit großem Spaß bummelte ich durch die Hallen. Noch eine attraktive Überraschung wartet auf Ihnen. Sie haben die Möglichkeit, an die Tonformierung teilzunehmen. Die Burg bietet uns viele Freizeitaktivitäten wie das Bogenschießen, die Fotozonen, das Laden für Touristen, wo jeder die Souvenirs kaufen kann und das ist sehr weit von der ganzen Liste. Auch bei der Burg ist ein kleiner schöner Restaurant. Die Atmosphäre ist hier sehr ungewöhnlich, etwas Romantisches und Altes ist dabei. Die Preisen sind ganz demokratisch.

Leider, kümmert sich die ukrainische Regierung nicht um solche architektonische Denkzettel, deswegen bin ich davon überzeugt, dass dieses Schloss unbedingt bei UNICEF sein muss. Es wird sehr traurig, wenn Sbarasch Schloss vom Angesicht der Erde verschwinden.